



EINFACH. ZUVERLÄSSIG.

EUCAM®-Holz

Foto: ©Michael Blann | thinkstockphotos.de

Für Vollholz, Holzspanplatten und Bau-Furniersperrholz im trockenen Innenbereich ist EUCAM®-Holz die optimale Brandschutzbeschichtung.

Hauptbestandteil ist ein natürliches Kohlenhydrat aus Mais- bzw. Kartoffelstärke. Bei Feuer und Strahlungshitze entstehen so nichtbrennbare Gase ohne nennenswerte Rauchbildung und eine wärmedämmende Schaumschicht auf der Oberfläche. Die Schicht aus Kohlenstoff schützt das Holz vor Feuer und verhindert die Brandentstehung.

EUCAM®-Holz ist besonders umweltverträglich, kinderleicht zu verarbeiten und vollkommen transparent.



100% OFFEN UND EHRlich.

Technische Infos

Foto: @tolgart | istockphoto.com

PRODUKTBESCHREIBUNG

Dämmschichtbildende Brandschutzbeschichtung für Holz und Holzwerkstoffe nach DIN 4102 – B1 im trockenen Innenbereich.

PRÜFZEUGNIS

PZ-Hoch-150788, ausgestellt durch das Prüfinstitut Hoch.

LIEFERFORM

Dickflüssig (thixotrop), gebrauchsfertig in 5kg- und 12,5kg-Kunststoffgebinden.

ANWENDUNGSBEREICHE

Vollholz, Flachpress-Holzspanplatten und Bau-Furniersperrholz, jeweils mit einer Dicke von ≥ 12 mm, zum Beispiel Dachstühle, Wand- und Deckenverkleidungen in Versammlungsstätten wie Schulen, KiTas, Kasernen, Krankenhäusern, Geschäftshäusern, Gaststätten.

Die behandelten Holzteile gegen Regen und Feuchtigkeit schützen. EUCAM®-Holz darf nicht angewendet werden, wenn die zu behandelnde Oberfläche stark mechanisch beansprucht wird (z. B. Fußböden oder Türen).

WIRKSTOFFE

Ammonium-Polyphosphat, Kohlenstoffspender, Melamin, Zusatzstoffe

WIRKUNG

EUCAM®-Holz entwickelt bei Feuer und Strahlungshitze inerte Gase und schützt vor Brandeinwirkung durch Bildung einer wärmedämmenden Schaumschicht.

DAUERWIRKUNG

Die Beschichtung ist bei sachgemäßer Verarbeitung unbegrenzt wirksam.

EUCAM®-Holz ist keine Lackierung, sondern eine technische Beschichtung. Leichte Trübungen, Haarrisse oder Krakelierungen können auftreten, beeinträchtigen die Brandschutzwirkung des Produktes jedoch nicht.

GERUCH UND FARBE

Geruchsarm, nach der Austrocknung geruchlos und transparent.

VERARBEITUNG

Vor Gebrauch gut aufrühren. Aufbringen durch Streichen, Rollen oder Spritzen. Beim Spritzen 5-10 % Wasser zusetzen.

Allseitig beschichten, wenn die Holzteile nicht vollständig auf festem mineralischem Untergrund befestigt sind. EUCAM®-Holz nicht unter einer Raumtemperatur von $+5$ °C oder rel. Luftfeuchtigkeit von über 70% verwenden.

TROCKNUNG

Bei normaler Witterung (60 % rel. Luftfeuchtigkeit und $+20$ °C) nach ca. 6 Stunden staubtrocken. Durchgetrocknet nach 2 Tagen. Danach ggf. Schutzlack aufbringen.

UNTERGRUND

Untergrund von Staub, Fett, Wachs und Harz sowie losen Altanstrichen und Trennmittelschichten befreien. Bei Benetzungsproblemen die Holzoberfläche mit Schleifpapier fein anschleifen. Vor Auftrag von EUCAM®-Holz die Haftfähigkeit auf dem Untergrund prüfen!

AUFTRAGSMENGE

Mindestens 550 g/m², bei zusätzlicher Verwendung von EUCAM®-Klarlack 5001 (transparent): 450 g/m² Gesamtmenge

aufbringen. Die angegebenen Auftragsmengen dürfen nicht unterschritten werden, d.h. auch Verdünnung und Spritzverluste etc. mit einkalkulieren!

SCHUTZLACKIERUNG

Für einen besseren Schutz der Beschichtung empfiehlt sich eine Behandlung mit EUCAM®-Klarlack. Mehr Infos dazu auf dem Produktblatt »EUCAM®-Klarlack«.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

EUCAM®-Holz lässt sich mit warmem Wasser und mechanischer Reinigung restlos von den Arbeitsgeräten entfernen.

LAGERUNG

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Eine im Laufe der Zeit eintretende Gelbfärbung des Produktes beeinträchtigt nicht dessen Qualität. Vor Frosteinwirkung schützen. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

GEFAHRSTOFFVERORDNUNG

EUCAM®-Holz enthält keine Lösungsmittel, halogenhaltigen Verbindungen oder sonstige Gefahrstoffe und ist nach der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig. Keine brennbare Flüssigkeit nach VbF.

ARBEITSSICHERHEIT

Bei der Anwendung von EUCAM®-Holz die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften und die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Ansonsten verweisen wir auf das gültige Prüfzeugnis und das EU-Sicherheitsdatenblatt »EUCAM®-Holz«.



Foto: ©AzmanL | istockphoto.com

ZUSATZSCHUTZ FÜR HOHE ANSPRÜCHE.

EUCAM[®] – Klarlack

EUCAM[®]-Klarlack wurde entwickelt, damit EUCAM[®]-Holz auch bei starker Beanspruchung und Feuchtigkeit zuverlässig geschützt ist.

Der farblose Lack versiegelt die Oberfläche ohne Einfluss auf die Schutzwirkung. Angenehmer Nebeneffekt: Das Holz wird durch die leichte Mattierung auch optisch aufgewertet.

WIR VERRATEN IHNEN ALLES.

Technische Infos

PRODUKTBESCHREIBUNG

EUCAM®-Klarlack, farblos, matt, Nr. 5001

ANWENDUNGSBEREICHE

Schnelltrocknende, nicht verseifbare Beschichtung für Brandschutzbeschichtung EUCAM®-Holz. Mehr Infos dazu finden Sie auf dem Produktblatt »EUCAM®-Holz«.

WIRKSTOFFE

Bindemittel auf Basis eines Acrylat-PVC-Copolymers

PHYSIKALISCHE DATEN

Farbton: farblos

Glanzgrad Reflektometer-Messung: matt, < 13 E 60° - Winkel

Viskosität Auslaufbecher 4mm nach DIN 53211: 25 sec. +/- 3 sec.

Festkörper: 28 +/- 2 Gew. %

VOC: 670 g/l

Dichte: ca. 0,95 g/ml

Geforderte Trockenschichtdicke: 40 µm

Ergiebigkeit ohne Verlust:
Bei einer Trockenschichtdicke von 40 µm = 5,8 m²/kg

MINDESTVERARBEITUNGSTEMPERATUR

Luft	8 °C bis 35 °C
Objekt	8 °C bis 35 °C
Lack	10 °C bis 35 °C

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vor Gebrauch gut aufrühren. Aufbringen durch Streichen, Rollen oder Spritzen.

VERDÜNNUNG

Im Anlieferungszustand verarbeitungsfähig. Bei Bedarf verdünnbar mit PVC- oder Nitro-Verdünner

Die Verdünnungszugabe sollte zum Einstellen der Viskosität 10 % nicht überschreiten. Bei zu hoher Verdünnungszugabe kann eine Qualitätsminderung eintreten.

UNTERGRUND

Soweit erforderlich, zu lackierende Teile entstauben.

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Angetrocknete Farbreste können mit PVC- oder Nitro-Verdünner entfernt werden.

TROCKENZEITEN BEI 40 µm

bei 10 °C Lufttemperatur
staubtrocken nach 40 Minuten
griffest nach 60 Minuten
ausgehärtet nach 4 Stunden

bei 20 °C Lufttemperatur
staubtrocken nach 20 Minuten
griffest nach 40 Minuten
ausgehärtet nach 90 Minuten

bei 40 °C Lufttemperatur
staubtrocken nach 9 Minuten
griffest nach 15 Minuten
ausgehärtet nach 30 Minuten

LAGERUNG

Kühl und trocken lagern.
In ungeöffneten Originalgebinden mindestens 12 Monate ab Lieferdatum lagerfähig.

SICHERHEITSHINWEISE

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Die Angaben über Eigenschaften der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen, aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch nicht alle Einzelheiten dargestellt werden können, sind diese Angaben unverbindlich.

In Zweifelsfällen konsultieren Sie bitte unsere anwendungstechnische Beratung.



BÜHNE FREI FÜR MEHR SICHERHEIT.

EUCAM[®]-Textil

Foto: @crossbrain66 | istockphoto.com

Vorhänge, Dekostoffe, textile Wand- und Deckenverkleidungen und mehr werden durch EUCAM[®]-Textil vor Feuer geschützt.

Die Imprägnierung enthält eine wirksame Kombination aus naturnahen bzw. naturidentischen Stickstoff- und Phosphorverbindungen. Im Brandfall entwickeln sich nichtbrennbare Gase. Das Gewebe verkohlt, verlöscht jedoch selbständig.

Die naturnahe Brandschutzimprägnierung ist umweltverträglich, geruchlos sowie halogen-, schwermetall- und lösungsmittelfrei. Das zu behandelnde Material kann sowohl besprüht, als auch getaucht werden.



KEINE GEHEIMNISSE.

Technische Infos

PRODUKTBESCHREIBUNG

Brandschutzimprägnierung für Zellulosefasergewebe nach DIN 4102 - B1.

PRÜFZEUGNIS

Prüfzeugnis-Nummer: PZ 3.1/15-174-1.

LIEFERFORM

Gebrauchsfertige Lösung im 5l- und 10l-Kunststoffgebinde oder Fassware (100l, 150l oder 1.000l).

ANWENDUNGSBEREICHE

Ausrüstung von Zellulosefasergewebe (ausgenommen Jute) im Innenbereich. Dekostoffe und Vorhänge in Theatern, Konzertbühnen, Kinos, Messehallen, Gaststätten, Schulen, Versammlungsräumen etc.

Die Imprägnierung ist nicht beständig gegen die Einwirkung von Wasser oder chemischer Reinigung.

WIRKSTOFFE

Kombination aus Stickstoff- und Phosphatverbindungen.

WIRKUNG

EUCAM®-Textil entwickelt im Brandfall inerte Gase und führt zur Verkohlung der Gewebe.

DAUERWIRKUNG

Bei sachgemäßer Verarbeitung ist die Imprägnierung fünf Jahre wirksam und sollte danach erneuert werden.

GERUCH

Geruchsarm, nach der Austrocknung geruchlos.

AUFBRINGMENGE

Die Nassauflage an EUCAM®-Textil muss mindestens 1,38 Liter/kg betragen.

VERARBEITUNG

Vor Gebrauch gut aufrühren oder schütteln.

Die Textilien sollten in der Lösung getaucht, abgepresst und zum Trocknen aufgehängt werden. Behandelte Textilien nicht im gefalteten oder liegenden Zustand trocknen lassen!

Alternativ ist die Ausrüstung nach dem Foulard-Verfahren zu empfehlen. Besprühen mit handelsüblichen Sprühflaschen etc. ist ebenfalls möglich, dabei auf eine sehr sorgfältige, beidseitige Behandlung achten.

Zur Sicherheit entsprechende Flammproben durchführen.

Je nach Art der Faser kann es zu Reißfestigkeitsverlusten, Veränderungen der Griffigkeit des Gewebes oder Farbtonverschiebungen kommen. Bei erstmaliger Behandlung mit wässrigen Lösungen (Waschen oder Imprägnieren) kann es zu Schrumpfung (Einlaufen) des Gewebes kommen.

LAGERUNG

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

GEFAHRSTOFFVERORDNUNG

EUCAM®-Textil enthält keine Lösungsmittel, halogenhaltigen Verbindungen oder sonstige Gefahrstoffe und ist nach der Gefahrstoff-Verordnung nicht kennzeichnungspflichtig. Keine brennbare Flüssigkeit nach VbF.

ARBEITSSICHERHEIT

Bei der Anwendung von EUCAM®-Textil sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften und die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Ansonsten verweisen wir auf das gültige Prüfzeugnis sowie unser EU Sicherheitsdatenblatt EUCAM®-Textil.

Foto: @coffeekal / istockphoto.com



Foto: ©Garsya | istockphoto.com

ALLES SICHER. JEDERZEIT.

EUCAM[®] – Pappe/Papier

Für Papier, Pappe und Stroh im trockenen Innenbereich bietet EUCAM[®]-Pappe/Papier einen zuverlässigen Schutz vor Bränden.

Die Imprägnierung enthält eine Kombination aus naturnahen Stickstoff- und Phosphorverbindungen. Im Brandfall entwickeln sich nichtbrennbare Gase und das behandelte Material verkohlt. Dabei verlöscht das Material von selbst, sobald der Brandherd entfernt wird.

EUCAM[®]-Pappe/Papier ist umweltverträglich (geruchlos sowie halogen-, schwermetall- und lösungsmittelfrei) und leicht im Tauch- oder Sprühverfahren zu verarbeiten.



ALLES, WAS SIE WISSEN MÜSSEN.

Technische Infos

Foto: @narvikk | istockphoto.com

PRODUKTBESCHREIBUNG

Brandschutzimprägnierung für Pappe und Papier gemäß DIN 4102 - B1 und Strohedekorationen

PRÜFZEUGNIS

Prüfzeugnis Nummer: PZ 3.1/15-137-1

LIEFERFORM

Gebrauchsfertige Lösung im 5l- und 10l-Kunststoffgebinde oder Fassware (100l, 150l oder 1.000l)

ANWENDUNGSBEREICHE

Ausrüstung von saugfähigen Papieren und Pappen, wie Dekopapiere, Verpackungen, Transportbehältnisse etc.

Die Imprägnierung ist nicht beständig gegen die Einwirkung von Wasser.

WIRKSTOFFE

Wässrige Lösung aus stickstoff- und phosphathaltigen Verbindungen.

WIRKUNG

EUCAM®-Pappe/Papier bewirkt im Brandfall die Entwicklung inerter Gase und führt zur Verkohlung des imprägnierten Materials. Es werden keine toxischen Gase bzw. halogenhaltige Substanzen freigesetzt.

DAUERWIRKUNG

Bei sachgemäßer Verarbeitung ist die Imprägnierung viele Jahre wirksam.

GERUCH

Geruchlos

AUFBRINGMENGE

Die Nassauflage an Feuerschutzimprägnierung auf Papier und Pappe wurde mit 800 ml/kg geprüft. Bei Aufbringung auf Wellpappe wird eine Aufbringmenge von 250 ml/qm empfohlen.

VERARBEITUNG

Je nach Materialart ist eine Verarbeitung im Tauch-, Sprüh- oder Spritzverfahren möglich.

EUCAM®-Pappe/Papier kann mit Wasser verdünnt werden. Bei Verdünnung wird empfohlen, entsprechende Flammproben durchzuführen.

Der Nachweis der Schwerentflammbarkeit gemäß Prüfzeugnis bezieht sich ausschließlich auf die gebrauchsfertige Originallösung.

LAGERUNG

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

GEFAHRSTOFFVERORDNUNG

EUCAM®-Pappe/Papier enthält keine Lösungsmittel, halogenhaltigen Verbindungen oder sonstige Gefahrstoffe und ist nach der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig. Keine brennbare Flüssigkeit nach VbF.

ARBEITSSICHERHEIT

Bei der Anwendung von EUCAM®-Pappe/Papier sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften und die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Ansonsten verweisen wir auf das gültige Prüfzeugnis sowie auf das EU-Sicherheitsdatenblatt EUCAM®-Pappe/Papier.



IHR SCHUTZ VOR BRENNENDEN TROPFEN.

EUCAM[®]-Syntex

Foto: ©Arand | istockphoto.com

Speziell für Synthetikgewebe wurde die wasser-basierende Brandschutzimprägnierung EUCAM[®]-Syntex entwickelt. Im trockenen Innenbereich verhindert sie bei Synthefasergewebe und Naturfaser-Synthefaser-Mischgewebe die Brandentstehung und besonders gefürchtetes brennendes Abtropfen.

Es enthält eine Kombination aus naturnahen bzw. naturidentischen Stickstoff- und Phosphorverbindungen, die nichtbrennbare Gase entwickeln. Das Gewebe verkohlt, wobei es von selbst verlöscht und brennendes Abtropfen verhindert wird.

Die Imprägnierung ist besonders umweltverträglich, da sie halogen-, schwermetall- und lösungsmittel-frei ist. Sie ist leicht im Tauch- oder Sprühverfahren aufzubringen.



SCHAUEN SIE UNS RUHIG IN DIE KARTEN.

Technische Infos

PRODUKTBESCHREIBUNG

Brandschutzimprägnierung für Synthefasergewebe und Naturfaser-Synthefaser-Mischgewebe

PRÜFZEUGNIS

Für Synthetikfasergewebe (Markisenstoff) gemäß ÖNORM B 3800: Prüfzeugnis Nr. 317091501-1;

Auf Vorwerk-Teppich gemäß DIN 5510 im Schienenverkehr: Prüfbericht Nr. 00/137;

Auf Leder gemäß IMO Res. MSC. 61 (67)-(FTP Code), Anhang 1 Teil 5, und IMO MSC. / Circ. 1120: Prüfbericht Nr. 2011-B-1828.

LIEFERFORM

Gebrauchsfertige Lösung im 5l- und 10l-Kunststoffgebinde oder Fassware (100l, 150l oder 1.000l)

ANWENDUNGSBEREICHE

Ausrüstung von Synthefasergewebe und Naturfaser-Synthefaser-Mischgewebe im Innenbereich. Beispiele: Dekostoffe und Vorhänge in Theatern, Kinos, Messehallen, Gaststätten, Schulen, Versammlungsräumen etc.

Die Imprägnierung ist nicht beständig gegen die Einwirkung von Wasser bzw. chemischer Reinigung.

WIRKSTOFFE

Kombination aus Stickstoff- und Phosphatverbindungen

WIRKUNG

EUCAM®-Syntex bewirkt im Brandfall die Entwicklung inerter Gase und führt zur Verkohlung der Gewebe. ~~Es werden dabei keine toxischen Gase bzw. halogenhaltige Substanzen freigesetzt.~~

DAUERWIRKUNG

Die Imprägnierung ist bei sachgemäßer Verarbeitung fünf Jahre wirksam und sollte danach erneuert werden.

GERUCH

Geruchsarm, nach der Austrocknung geruchlos

AUFBRINGMENGE

Die Nassauflage an EUCAM®-Syntex sollte ca. 200 ml/m² betragen.

VERARBEITUNG

Vor Gebrauch gut aufrühren oder schütteln.

Die Textilien sollten in der Lösung getaucht, abgepresst und zum Trocknen aufgehängt werden. Alternativ ist die Ausrüstung nach dem Foulard-Verfahren zu empfehlen. Ein Besprühen mit handelsüblichen Sprühflaschen etc. ist ebenfalls möglich, dabei jedoch auf eine sehr sorgfältige, beidseitige Behandlung achten.

Zur Sicherheit sollten entsprechende Flammproben durchgeführt werden. Behandelte Textilien nicht im gefalteten oder liegenden Zustand trocknen lassen!

Je nach Art der Faser kann es zu Reißfestigkeitsverlusten, Veränderungen der Griffigkeit des Gewebes oder Farbtonverschiebungen kommen. Bei erstmaliger Behandlung mit wässrigen Lösungen (Waschen oder Imprägnieren) kann es zu Schrumpfung (Einlaufen) des Gewebes kommen.

LAGERUNG

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

GEFAHRSTOFFVERORDNUNG

EUCAM®-Syntex enthält keine Lösungsmittel, halogenhaltige Verbindungen oder sonstige Gefahrstoffe und ist nach der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig. Keine brennbare Flüssigkeit nach VbF.

ARBEITSSICHERHEIT

Bei der Anwendung von EUCAM®-Syntex sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften und die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Ansonsten verweisen wir auf das EU-Sicherheitsdatenblatt EUCAM®-Syntex.



SIE SIND IN GUTER GESELLSCHAFT.

Referenzen (Auszug)

Foto: ©PeopleImages | istockphoto.com

Unsere Kunden sind insbesondere Theater, Film- und Fernsehanstalten, Eventagenturen, Vergnügungsparks, Holzverarbeitungsbetriebe, Messebauer, Brandschutzfachbetriebe, Dekofirmen und Ausrichter von Großveranstaltungen, unter anderem:



